

••• demnächst prochainement •••

Highlights vom europäischen Kardiologenkongress

Der europäische Kardiologenkongress ist Europas grösster Medizinkongress. Rund 17 000 Ärzte wurden dieses Jahr in Stockholm gezählt; dazu mehrere tausend Aussteller und zahlreiche Vertreter der Presse. Ein Team um Professor Dr. med. Bernhard Meier, Direktor der Klinik und Poliklinik für Kardiologie am Universitätsspital Bern, hat im Rahmen der CardioAcademy ausgewählte Highlights des Megakongresses vorgestellt.

Management der Osteoporose

Wann und wie (lange) soll eine Osteoporose behandelt werden? Diesen Fragen widmet sich ein Beitrag, der die hausärztlichen Aufgaben in der Diagnostik und Therapie der Osteoporose in den Mittelpunkt stellt.

Neuroleptika: Sind die neuen Substanzen besser?

Eine kürzlich im «New England Journal of Medicine» publizierte Studie kommt zu recht ernüchternden Ergebnissen. Viele Schizophreniekranken brechen die Neuroleptikatherapie ab – ein Umstand, an dem möglicherweise auch die neuen Atypika kaum etwas geändert haben.

Statine zur Prävention des Kolonkarzinoms?

Statine haben über den lipidsenkenden Effekt hinaus verschiedene weitere Effekte. Eine Fallkontrollstudie zeigt, dass Menschen, die über Jahre regelmässig Statine einnahmen, deutlich seltener an einem Kolonkarzinom erkrankten. Die Daten bedürfen allerdings noch der Bestätigung durch prospektive Studien.

FMP

- Mitteilungen der Foederatio Medicorum Practicorum / Foederatio Medicarum Practicarum

APA

- Die Ärzte mit Patientenapotheke informieren

ARS MEDICI

**Offizielles Organ der Ärzte mit Patientenapotheke (APA);
Vereinigung der selbstdispensierenden Ärzte der Schweiz**

Offizielles Organ / Organe officiel

Foederatio Medicorum Practicorum / Foederatio Medicarum Practicarum (FMP)

Verlag

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch
Internet: www.rosenfluh.ch

Redaktion

Dr. med. Richard Altorfer, Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
Dr. med. Halid Bas, Zürich
Tel. 01-46210 09, Fax 01-46210 09
E-Mail: halid.bas@datacomm.ch
Dr. med. Uwe Beise, Freiburg i.Br.
Tel. 0049-761 707 1966, Fax 0049-761 707 38 69
E-Mail: uwe.beise@t-online.de

Sekretariat/Administration

Rosenfluh Publikationen AG
Anna Marino
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61

Anzeigenregie

Rosenfluh Media AG
Rosa Hangartner
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 50, Fax 052-675 50 51

Anzeigenverkauf

Susi Glaus, SuMed Advertising
Eisenbahnweg 87, 4125 Riehen
Tel. 061-641 24 32, Fax 061-641 24 43

Satz und Layout

Christophe Spichiger
Tel. 052-675 51 74, Fax 052-675 50 62
E-Mail: spichiger@rosenfluh.ch

Druck, Ausrüstung, Versand

AVD GOLDACH, 9403 Goldach

Abonnementsdienst

ARS MEDICI
EDP Services AG
Ebenastrasse 10/Postfach, 6048 Horw
Tel. 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

Abonnementspreise

Erscheint 25 x jährlich
Jahresabonnement: Fr. 112.–
Europa: Fr. 195.–, übriges Ausland: Fr. 265.–
Einzelhefte: Fr. 15.– (inkl. Porto, plus MWST)
Die Bezugsdauer verlängert sich ohne schriftliche Kündigung bis Oktober um ein Jahr.

Copyright

Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages
© Copyright SAEM Verlag AG, Neuhausen a/Rhf.

95. Jahrgang; ISSN 0004-2897

Diese Zeitschrift wird im
EMBASE/Excerpta Medica indexiert.

Regelmässige und unregelmässige Beilagen:
Ars Medici Dossier, Gynäkologie, Medicos,
Pädiatrie, Phytotherapie, Schweizer Zeitschrift
für Ernährungsmedizin, Schweizer Zeitschrift
für Psychiatrie & Neurologie

ARS MEDICI ist online einsehbar
(pdf-Format) unter www.tellmed.ch



Für unaufgefordert eingehende Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.
Für Angaben zu Dosierung und Verabreichungsformen von Medikamenten kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden.